

Niederschrift über die 32. Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Tangstedt am Mittwoch, dem 26.10.2011 und der Fortsetzung am Mittwoch, dem 09.11.2011 im Sitzungssaal im Dachgeschoss des Rathauses

Beginn der Sitzung am 26.10.2011: 19.33 Uhr
Ende der Sitzung am 26.10.2011: 21.40 Uhr

(Gesetzl.) Mitgliederzahl:
4 Gemeindevertreter
3 bürgerliche Mitglieder

Anwesend waren am 26.10.2011:

a) stimmberechtigt:

GV Holger Criwitz als Vorsitzender
GV Frank Ahlers
GV Immo Fork
GV Jörg-Hendrik Lorenz
bM Jens Kleinschmidt
bM Bernd Krüger
bM Berndt Paech

b) nicht stimmberechtigt:

BGM Dr. Hans-Detlef Taube
GV Birgit Kattein
GV Herbert Kattein
GV Günter Borchering
GV Marina Suck
GV Wolf Staack
GV Raymund Haesler
bM Uwe Koops

Außerdem anwesend:
Volkmar Jank, Vors. WSV Tangstedt
Oliver Reher, Jugendzentrum

Fortsetzung der 32. Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Tangstedt am Mittwoch, dem 09.11.2011

Beginn der Sitzung am 09.11.2011: 19.30 Uhr
Ende der Sitzung am 09.11.2011: 22.45 Uhr

(Gesetzl.) Mitgliederzahl:
4 Gemeindevertreter
3 bürgerliche Mitglieder

Anwesend waren am 09.11.2011:

a) stimmberechtigt:

GV Holger Criwitz als Vorsitzender
GV Frank Ahlers
GV Immo Fork
GV Jörg-Hendrik Lorenz
bM Jens Kleinschmidt (bis 22.30 Uhr)
bM Bernd Krüger
bM Berndt Paech
bM Uwe Koops (Stellv. für
Jens Kleinschmidt ab 22.30 Uhr)

b) nicht stimmberechtigt:

BGM Dr. Hans-Detlef Taube
GV Raymund Haesler
GV Herbert Kattein
GV Birgit Kattein
GV Petra John
GV Günter Borchering
GV Wolf Staack
bM Uwe Koops (bis 22.30 Uhr)

Außerdem anwesend:
Georg Sellhorn, Betriebshofleiter
Rudolf Körner, Gemeindeführer

Freiwillige Feuerwehr Tangstedt
Kai Kattner, Ortswehrführer
Freiwillige Feuerwehr Tangstedt
Helmut Trau, stellv. Ortswehrführer

Die Mitglieder des Ausschusses waren durch Einladung vom 11. Oktober 2011 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Die Sitzung ist im 1. Teil öffentlich. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden/des Bürgermeisters/des Amtes
2. Entscheidung über Einwände zu der Niederschrift der letzten Sitzung und Billigung der Niederschrift vom 06.09.2011
3. Fragen der Mandatsträger
4. Einwohnerfragestunde - Teil I –
5. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Sperrvermerkes bei dem Produktkonto 36501.0800000 (Anschaffung Schaukel und Kletterturm für die Kindertagesstätte Tangstedt)
6. Beratung und ggf. Beschlussfassung über Abrissmaßnahmen gemeindlicher Gebäude (Nachbargrundstück Rathaus)
7. Beratung und Beschlussfassung über die Anträge des Bürgermeisters und des WSV
8. Bericht über die restliche Straßensanierung in 2011 und Tätigkeitsbericht Betriebshof
9. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2012
10. Einwohnerfragestunde - Teil II -

II. Nichtöffentlicher Teil

11. Auftragsvergaben

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 - Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden/des Bürgermeisters/des Amtes

Der Vorsitzende berichtet, dass der „Gehweg“ im Harksheider Weg (Bereich vom Fußweg Forstweg bis Hauptstraße) fertiggestellt ist.

Das Amt macht folgende Mitteilungen:

- Der Zuschuss (im Rahmen der GIK Wegförderung) vom Kreis Stormarn für die Sanierung des Fahrenhorster Weges in Höhe von rd. 112.000,00 € ist am 19.10.2011 beim Amt eingegangen.
- Am 18.10.2011 fand ein Behördengespräch mit dem Kreis Stormarn, Fachbereich Planung und Verkehr, statt. Hier wurde nochmals seitens des Kreises Stormarn verdeutlicht, dass im OT Wiemerskamp an der Kreisstraße 56 kein Radweg (in Richtung Jersbek) gebaut wird.
- Die Gemeinde besitzt ein Lampenkataster (Stand: 2005), welches sich zurzeit in der Bearbeitung / Fortschreibung befindet. (In der örtlichen Presse war über die Forderung zur Aufstellung eines Lampenkatasters berichtet worden.)

Der Bürgermeister erklärt, dass der Antrag zur Aufstellung einer Fußgängerbedarfsampel im OT Wilstedt, Bereich Dorfring / Tankstelle, bei der Verkehrsaufsicht des Kreises Stormarn im Oktober 2011 gestellt worden ist.

//

//

Zu TOP 2 - Entscheidung über Einwände zu der Niederschrift der letzten Sitzung und Billigung der Niederschrift vom 06.09.2011

Das Protokoll vom 06.09.2011 wird mit nachfolgender Änderung bei 5 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

Bei der Auflistung der Sperrvermerke ist auch der bei der Betreuten Grundschule aufzuheben und beim Kindergarten Wilstedt für den Kinderwagen-Abstellraum ist kein Rest für 2012 vorzusehen.

// //

Zu TOP 3 - Fragen der Mandatsträger

- GV Borchering und Fork bemängeln die Unebenheiten in der Hauptstraße im Bereich der neu verlegten Bio-Gasleitung.
(Anmerkung der Verwaltung: Die Unebenheiten im Gehwegbereich sind zwischenzeitlich beseitigt. Die Verschleißdecke wird erst im Frühjahr 2012 aufgebracht.)
- GV Borchering weist auf die Lärmbelästigungen durch „Turnveranstaltungen“ im Sitzungssaal (2. OG) des Rathauses hin. Insbesondere sollten solche Veranstaltungen nicht zugelassen werden, wenn Fraktionssitzungen im Rathaus abgehalten werden.
- GV Ahlers fragt, ob die Veränderungen an der Straßenbeleuchtung, wie vom Bauausschuss empfohlen, umgesetzt worden sind. Dies wird von der Verwaltung bestätigt.
- BM Kleinschmidt kritisiert den Standort des Zirkuses auf dem Bolzplatz der Schule. Dieser sollte auf der dahinterliegenden Fläche platziert werden.

// //

Zu TOP 4 - Einwohnerfragestunde - Teil I -

- Die anwesenden Jugendlichen fragten, ob die Quarterpipe auf der Skateranlage wieder aufgebaut wird.
Der Vorsitzende verweist auf den Antrag des Bürgermeisters, der im Rahmen der Haushaltsberatungen 2012 behandelt wird.
- Frau Burmester kritisiert den Zustand der Gehwege, insbesondere im Bereich der Hauptstraße / Wassermühlenweg.

// //

Zu TOP 5 - Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Sperrvermerkes bei dem Produktkonto 36501.0800000 (Anschaffung Schaukel und Kletterturm für die Kindertagesstätte Tangstedt)

Nach kurzer Diskussion und Erläuterungen stellt der Vorsitzende den Antrag, den Sperrvermerk bei Produktkonto 36501.0800000 (Anschaffung Schaukel und Kletterturm für die Kindertagesstätte Tangstedt) aufzuheben.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

// //

Zu TOP 6 - Beratung und ggf. Beschlussfassung über Abrissmaßnahmen gemeindlicher Gebäude (Nachbargrundstück Rathaus)

Der Bürgermeister erklärt, dass aus wirtschaftlichen Gründen ein Gesamtabriss beider Gebäude erfolgen sollte.

GV Fork ergänzt, dass es sich nicht um einsturzgefährdete Gebäude handelt und somit kein „Zeitdruck“ besteht.

Es sollten lediglich die Regenfallrohre abgebaut werden, damit das Klettern auf den Dächern unterbunden wird.

Es besteht Einvernehmen, dass entsprechende Haushaltsmittel für 2012 bereitzustellen sind.

Der Finanzausschussvorsitzende rät, diese mit entsprechendem Sperrvermerk zu versehen.

Ein förmlicher Beschluss wird in der Sache nicht gefasst.

//

//

Zu TOP 7 - Beratung und Beschlussfassung über die Anträge des Bürgermeisters und des WSV

a) GV Fork regt die Aufstellung eines unbeheizten Holzhauses (Kosten ca. 3.000,00 bis 4.000,00 €) für die Unterbringung der Kinderwagen in der Kindertagesstätte Wilstedt an.

GV Haesler spricht sich auch gegen ein beheiztes Gebäude aus.

Der Bürgermeister hält diese Lösung für nicht akzeptabel.

Nach kurzer Beratung stellt der Vorsitzende den Antrag, für diese Maßnahme 4.000,00 € im Haushalt 2012 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: 6 dafür – keine Gegenstimme – 1 Enthaltung

b)

1. Lt. Aussage des Bürgermeisters sind Malerarbeiten in den Sanitär- und Umkleieräumen der Turnhalle dringend erforderlich.

Nach kurzer Diskussion wird eine evtl. Ortsbesichtigung durch den Bauausschuss empfohlen. Malerarbeiten können im Rahmen der Gebäudeunterhaltung erfolgen.

2. Der Bürgermeister weist auf den teilweise sehr reparaturbedürftigen Hallenfußboden und die damit verbundenen Gefahren hin.

Dieses wird auch durch den Vorsitzenden des WSV bestätigt. Dieser fordert auch die Erneuerung des Bodenbelages im Raum „Tangstedt“ im Haus der Vereine und Verbände.

3. Über die energetische Sanierung des Gebäudes wird kurz diskutiert. Hierbei wird von GV Lorenz auf eine evtl. Nutzungsdauer des Gebäudes hingewiesen, die sehr wichtig für energetische Betrachtungen ist.

Der Vorsitzende empfiehlt, bei energetischen Maßnahmen Einzelprojekte durchzuführen und nicht alle öffentlichen Gebäude auf einmal zu betrachten.

GV Haesler schlägt vor, eine Prioritätenliste aufzustellen.

c) entfällt

d) Der Vorsitzende erklärt, dass momentan nur die Straßen und Wege saniert werden sollen, die auch bezuschusst werden (von Alsterland und Kreis Stormarn). Insbesondere sollen für den Henstedter Weg für 2012 70.000,00 €, den Høstelweg 85.000,00 € (Maßnahme auf 2 Jahre verteilt) und Planungskosten Ehlersberger Weg / Fahrenhorster Weg zur Verfügung gestellt werden.

GV Borchherding ergänzt, dass die „Kernwegeförderung“ über Alsterland im Jahre 2013 endet und man bis dahin so viele Wege wie möglich sanieren sollte.

Abschließend beantragt der Vorsitzende einen Gesamtbetrag für Straßensanierung von 300.000,00 € im Haushalt 2012 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

e) Zu Beginn erläutert der WSV-Vorsitzende, die Kostenübersicht (der Sitzungsvorlage) für den Sportplatz von 2005 bis 2010.

Nach kurzer Diskussion stellt der Bürgermeister den Antrag, den Zuschuss an den WSV um 20 % zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: 1 dafür – 6 Gegenstimmen – keine Enthaltung

(Der Antrag ist somit abgelehnt.)

Danach stellt GV Fork den Antrag, den Zuschuss um 10 % zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: 6 dafür – keine Gegenstimme – 1 Enthaltung

Der Vorsitzende stellt zusätzlich den Antrag auf folgende Zahlungstermine: 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12. eines jeden Jahres

Abstimmungsergebnis: 7 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

Nach kurzer Erläuterung des Vorsitzenden stellt er den Antrag, ob eine Ersatzbeschaffung von Spielgeräten auf dem Gelände des WSV erfolgen soll.

Abstimmungsergebnis: keine dafür – 6 Gegenstimmen – 1 Enthaltung

(Der Antrag ist somit abgelehnt.)

Über den Antrag auf Fertigstellung des Schulsportgeländes (Kleinspielfeld) wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: keine dafür – 6 Gegenstimmen – 1 Enthaltung

(Der Antrag ist somit abgelehnt.)

f) Der Antrag auf Einstellung eines Betriebshelfers für den Hausmeister der Grundschule wird vorerst zurückgestellt.

g) Der Ersatz der Quarterpipe auf der Skateranlage wird von den anwesenden Jugendlichen als unbedingt erforderlich angesehen, da dieses Gerät zum „Schwung holen“ benötigt wird.

Nach Beratung stellt der Vorsitzende den Antrag, das Gerät 2012 zu erneuern und 4.000,00 € im Haushalt bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: 6 dafür – keine Gegenstimme – 1 Enthaltung

//

//

- h) Der Antrag auf „Energetische Sanierung Grundschule 1. BA“ wird vorerst zurückgestellt.
- i) Der Bürgermeister berichtet, dass die Betreibergesellschaft des Nahversorgungszentrums zugestimmt hat, dass die vorhandene Stellfläche der Recyclingcontainer vergrößert werden kann.

GV Borchering regt an, den „Entleerungstakt“ zu verkürzen. Der Bürgermeister erläutert, dass die AWS hier bereits die Abholintervalle erhöht hat.

GV Haesler befürwortet, den Standort der Container auf den Parkplatz des Nahversorgungszentrums zu verlegen.

GV Fork hat Bedenken, dass dann auch Gewerbemüll entsorgt wird.

Der Vorsitzende regt an, bei zukünftiger Gewerbegebietserweiterung entsprechende Containerstellplätze vorzusehen.

In der Sache wird kein Beschluss gefasst.

//

//

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird die Sitzung unterbrochen und am 09.11.2011 wie folgt fortgesetzt:

Zu TOP 8 - Bericht über die restliche Straßensanierung in 2011 und Tätigkeitsbericht Betriebshof

Vorab werden Fragen der Ausschussmitglieder zum erhöhten Kupfergehalt im Abwasser und die Kostenerhöhung durch Verbrennung des Klärschlammes (Kosten für „Aufkalkung“ entfallen) durch den Betriebshofleiter beantwortet.

Folgende Anmerkungen und Überlegungen werden zu dem vorliegenden Bericht des Betriebshofes und zur Entlastung vorgetragen:

- GV Borchering: Aufgaben „auslagern“, wie z. B. Grünanlagenpflege (Fremdvergabe mit entsprechenden Stundenansätzen)
- GV Haesler:
 - Hausmeister prüfen (Arbeitsplatzbeschreibung).
 - Veröffentlichungen in den Aushangkästen überdenken.
 - Aufgaben für Vereine und Verbände (wenn Geld mit den Veranstaltungen verdient wird) überdenken.
 - Anfallende Kosten auf entsprechende Konten verteilen (innere Verrechnung).
- Vorsitzender: - Schilder aufstellen für Vereine und Verbände („verdeckte Förderung“)

Es besteht Einvernehmen, dass vom Betriebshof zur „März-Sitzung“ eine Liste mit Arbeiten, die bisher liegen geblieben sind bzw. die möglicherweise fremd vergeben werden können, vorzulegen ist.

Abschließend stellt der Vorsitzende den Antrag zur Einstellung eines Betriebshelfers für den Hausmeister der Grundschule.

Abstimmungsergebnis: 2 dafür – 5 Gegenstimmen – keine Enthaltung
(Der Antrag ist somit abgelehnt.)

Bezüglich der noch ausstehenden Straßensanierung in 2011 berichtet die Verwaltung, dass am 15.09.2011 ein Gespräch mit dem Bürgermeister, dem stellv. Bauausschussvorsitzenden und dem Amt stattgefunden hat.

Hierbei wurde festgelegt, dass im Jahre 2011 lediglich (aufgrund der fehlenden Haushaltsmittel verursachte durch den strengen Winter) noch Rissesanierung im Bereich Forst- und Fahrenhorster Weg durchgeführt werden soll.

//

//

Zu TOP 9 - Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2012

Die einzelnen Anträge und Beschlüsse zum Haushalt 2012 sind in der Protokollanlage dargestellt.

Der Vorsitzende lässt abschließend über den gesamten Haushalt 2012 abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

//

//

Zu TOP 10 - Einwohnerfragestunde - Teil II -

Herr Kattner fragt, wann die Schulstraße saniert werden soll oder ob die Erneuerung auf die Anlieger umgelegt werden soll.

Die Sachlage soll demnächst geprüft werden.

Herr Körner bemängelt die Anliegerbeiträge (aufgrund der neu verlegten Regenwasserleitung) im Stillohweg.

Herr Lorenz weist auf die Mängel an dem neu geschaffenen Wanderweg im Harksheider Weg hin.

Herr Koop fragt, ob die Einfriedigungen am ehemaligen Spielplatz des Rathauses weiter verwendet werden.

Der Bürgermeister erklärt, dass der Bauhof diese abbauen und an anderer Stelle wieder errichten wird.

Weiterhin wird bemängelt, dass die Schranke bei der Schule (Weg zur Turnhalle) nachts nicht verschlossen ist und Pkw teilweise bis zur Skateranlage fahren.

Nichtöffentlicher Teil

Dieser Teil wird hier nicht dargestellt

Holger Criwitz
Vorsitzender

Torsten Ralf
Protokollführer